

VEREIN ZUR ERHALTUNG PROBSTEIER WINDMÜHLEN e.V.
Protokoll der 32. Jahreshauptversammlung am 27. März 2012

Ort: Schönberg, Restaurant ‚Am Rathaus‘

Zeit: 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr

Versammlungsleiter: Hans-Herbert Buchholz, 1. Vorsitzender

Protokollführerin: Gisela Henning

Teilnehmer: 27 Vereinsmitglieder, 1 Gast, 2 Pressevertreter

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einladungen zur JHV wurden fristgemäßig versandt. Die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP 1a: Einschub wegen zwischenzeitlich zugeschickter Anträge des abwesenden Mitglieds Hermann Stoltenberg (s.Anlagen1+2)

Die Anträge und Schreiben liegen den Mitgliedern auch als Tischvorlage vor. Aus der Versammlung liegen keine weiteren ergänzenden Anträge vor.

Dazu gibt der Vorsitzende folgende Erläuterungen:

zu Anlage 1.1: Mit Antwort auf eine Email vom Vorsitzenden an Hermann Stoltenberg wirft Hr. Hermann Stoltenberg am 11.03.2012 dem Vorsitzenden die Verbreitung von Unwahrheiten vor (Wortlaut in **Anlage 2**).

zu Anlage 1.2: Der Verlust von Fördermitteln für neue Fenster entstand allein durch die Weigerung des Eigentümers, diese grundbuchlich absichern zu lassen.

zu Anlage 1.3: Laut Beschluss der Mitglieder am 28. März 2011 wartet der Verein die Maßnahmen der Denkmalbehörden ab (s. TOP 10 – Protokoll 2011). Der diesbezgl. Schriftverkehr zwischen den Denkmalbehörden und dem Eigentümer der Schönberger Mühle ist dem Verein nicht bekannt.

Es folgt die Abstimmung über die zusätzliche Aufnahme der Anträge gemäß **Anlage 1** in die Tagesordnung.

Antrag 1.1.: einstimmige Ablehnung

Antrag 1.2.: einstimmige Ablehnung

Antrag 1.3.: einstimmige Ablehnung

Antrag 4.: am 25.03.12 per Post erledigt

Antrag 5.: einstimmige Ablehnung

Anträge 7 A bis 7 E: einstimmige Ablehnung bei einzelner Abstimmung

Anträge 7 H bis 7 J: einstimmige Ablehnung bei einzelner Abstimmung

(Die Positionen 7 F und 7 G waren von Seiten des Antragstellers nicht aufgeführt.)

Ergänzende Mitteilung des Vorsitzenden:

Das Schönberger Mühlengrundstück soll im Internet zum Verkauf stehen.

Hermann Stoltenberg ist nicht der Eigentümer, führt aber persönlich

Verkaufsverhandlungen. Trotz der Verkaufsabsicht fordert er in Antrag 7B und 7C, dass alle Mittel des Vereins und des Denkmalamtes im Jahr 2012 in die Renovierung der Schönberger Mühle fließen.

Der Vorsitzende verliest eine E-Mail vom 18.03.2011 von Hermann Stoltenberg, (im Auftrage von Ralf Stoltenberg) Zitat wörtlich: „*Eine grundbuchrechtliche Absicherung von Investitionen des Mühlenvereins oder öffentlichen Stellen kommt nicht in Frage. Dies ist auch unüblich*“.

Zwischen dem Mühlenverein und Hermann Stoltenberg bzw. dem jetzigen Eigentümer Ralf Stoltenberg besteht seit einer Versteigerung des Grundstückes kein Vertragsverhältnis mehr.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 28.3.2011

Das Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

Dem Vorschlag von Gisela Henning, das Protokoll zukünftig zeitnah zu versenden wird mehrheitlich zugestimmt.

Änderungsanträge zum Protokoll müssen innerhalb von 4 Wochen nach Zugang schriftlich dem Vorstand eingereicht werden. Ansonsten gilt das Protokoll als genehmigt. Abstimmungen zu evtl. Änderungsanträgen finden in der folgenden Jahreshauptversammlung statt.

TOP 3: Berichte der Vorsitzenden und Aussprache

a) Schönberger Mühle – H.-H.- Buchholz

- Die Denkmalschutzbehörden des Landes und des Kreises wollen Familie Stoltenberg bewegen, als Notmaßnahme vorhandene Abdeckungen auf den Fenstern anzubringen. Familie Stoltenberg gab für ein Fenster mit zerbrochener Scheibe die Zustimmung. Laut Aussage des Vorsitzenden sei das Imitat als Solches nicht erkennbar. Der Verein hat keine Informationen über weitere Maßnahmen des Amtes.

b) Krokauer Mühle – Uwe Stoltenberg

- Veranstaltungen: Die Eröffnung Pfingsten ist gut gelaufen, 160 Brote wurden verkauft. Der Dank gilt der Feuerwehr Krokau – v.a. wegen der Verköstigung.
Die ‚Lange Mühlennacht‘ bot heimische Spezialitäten aus der Räucherlate. 2012 wird die Planung evt. durch Gigi Palermo erfolgen.
Im Rahmen der Korntage ist ein Videoabend geplant.

Termine: 19. Mai – 13 Uhr Aufbau an/in der Mühle

28. Mai – 8.30 Uhr Aufbau (Pfingstmontag/Mühlentag)

Zum Anlass des diesjährigen 140-jährigen Bestehens der Mühle wird die Journalistin G. Butzke einen neuen Mühlen-Flyer gestalten, der spätestens zur Pfingsteröffnung fertig werden soll.

TOP 4: Bericht Mühlenwart - Carsten Homann

- Wegen der Reparaturen an der Mühle wurde die Kappenstellung festgesetzt .
- Das Mühlenmodell im Magazin wurde in einer klimatisierten Schutzhaube installiert, beleuchtet und durch einen Grasteppich belebt.
- Die Spannvorrichtung für die Kroykette wurde technisch verbessert. Dabei wurden mehrere andere Schäden sichtbar.

TOP 5: Bericht Erneuerung Windvordrehung – Peter Stoltenberg

Peter Stoltenberg gab ausführliche Erläuterungen zu den erforderlichen Reparaturen.

Vermerk von H.- H. Buchholz: Anträge auf finanzielle Mittel für dieses Projekt wurden gestellt an das ‚Landesamt für Denkmalpflege‘, die ‚Stiftung Schl.-Holst. Landschaft‘ , die ‚Stiftungen der Fördesparkasse‘ und die VR Bank Ostholstein/Plön Nord. 3000.- Euro sicherte das Landesamt bereits zu.

Die Projektarbeiten an der Mühle dürfen erst nach Genehmigung durch die Zuschussgeber begonnen werden. Die Ausführung der Reparaturen wird sich als schwierig erweisen. Innovative Ideen sind gefragt.

Der Vorsitzende dankt dem technischen Team für die bisherigen umfangreichen Vorbereitungen und Planungen unter der Leitung von Peter Stoltenberg.

Der 2. Vorsitzende überreichte der Ehefrau Angela eine Flasche Wein als Dank für ihre Geduld mit dem vielbeschäftigten Projektleiter.

TOP 6: Bericht des Kassenwarts und Aussprache – Cord Kleingarn

- Verein hat über 200 Mitglieder. 2010/11 waren die Einnahmen etwas geringer, die Ausgaben blieben in etwa gleich.
- Die Schönberger Mühle verursachte keine Kosten. Für die Reparaturen an der Krokauer Mühle werden statt der veranschlagten 4000,- etwa 13.700.- Euro benötigt.
- Die Finanzlage ist z.Zt. zufriedenstellend. Der Kassenbericht ist diesem Protokoll als Anlage 3 beigelegt.

TOP 7: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde geprüft und für einwandfrei befunden.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird bei eigener Enthaltung einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 9: Wahlen gemäß Satzung

- a) 1. Vorsitzender: H.-H. Buchholz – einstimmig/ 1 Enthaltung
 - b) 3. Vorsitzender: Markus Sinjen – einstimmig/ 1 Enthaltung
 - c) Schriftwartin: Gisela Henning – einstimmig/1 Enthaltung
 - d) Beisitzer aus Schönberg: Eggert Jung – einstimmig/1 Enthaltung
- Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 10: Wahl eines Kassenprüfers/einer Kassenprüferin

Paul Ponath - einstimmig bei eigener und Enthaltung des Vorstands

TOP 11: Zukunftspläne für Magazin/Ausstellung – H.-H. Buchholz

Eggert Jung, Carsten Homann und Uwe Stoltenberg werden einen Flachbildschirm im Magazin installieren. Hier können dann Besucher Informationen abrufen. Diverse Filme und Dia-Shows wurde von Hans-P. Stuhr erstellt und weitere sind in Vorbereitung, einige Ergebnisse wurden vorgeführt.

TOP 12: Verschiedenes

- Hans Peter Stuhr überreicht eine Spende über 300.-Euro von der Freiwilligen Feuerwehr Krokau anlässlich der Verköstigung am Pfingstmontag 2011. Die Aktiven bieten weiterhin ihre Hilfe bei Veranstaltungen an.
- Eggert Jung bittet darum, die Zeittafel im Flyerentwurf auf Ergänzungen/Unstimmigkeiten zu überprüfen. Es ist eine bebilderte Vereinschronik - mit einer möglichen Erweiterung zu einer „Probsteier Mühlenchronik“ - begonnen worden.
- Joachim Jonsson schlägt vor, die Anhebung des Mitgliederbeitrags von 7.- Euro auf der nächsten Jahreshauptversammlung zu diskutieren.

Gisela Henning, Schriftwartin

H.-H.. Buchholz, 1. Vorsitzender

Anlage 1 zum Protokoll JHV 27.03.2012 Mühlenverein

Mühlenverein JHV am 27.03.2012

Anträge des Mitgliedes Hermann Stoltenberg zur Tagesordnung

laut Einschreiben vom 16.03.2012:

1. Verbreitung von Unwahrheiten durch den 1. Vorsitzenden
2. Forderung des Mühleneigentümers der Schönberger Mühle, Ralf Stoltenberg auf Ersatz der durch die Initiative des Mühlenvereins eingebauten Fenster, die sich als Fehlplanung erwiesen haben.
3. Weitere notwendige Arbeiten an der Mühle, wie Dachsanierung, Anstrich der Mühlenflügel usw.

Mail vom 24.03.2012 18:47h:

4. Protokoll der Jahreshauptversammlung am 28.3.2011. Das Protokoll Top 10 enthält Unwahrheiten. Ich bitte um Übersendung des Original- Protokolls in Kopie.und werde dann Abänderung verlangen

Tagesordnung am 27.3.2012 19:30 Uhr

5. Ich beantrage den Punkt 2 der Tagesordnung abzusetzen, da es mir nicht möglich gemacht wurde das besagte Protokoll einzusehen.

Weil ortsabwesend beantrage ich die Tagesordnung Punkt 7 zu ergänzen und bitte den Vorsitzenden diesen Antrag zu verlesen.:

- 7 A Verbreitung von Unwahrheiten durch den 1. Vorsitzenden,
- 7 B Sämtliche finanziellen Mittel, die dem Verein zur Verfügung stehen, werden in die Erhaltung der Schönberger Mühle investiert.
- 7 C Die Mittel vom Denkmalamt für 2012 werden in die Schönberger Mühle investiert.
- 7 D Schadenersatzforderung wegen Fehlplanung des Vereins zur Erhaltung der Probstier Windmühlen e.V. und der Denkmalbehörde in Sachen Mühlenfenster.
- 7 E Warum wurden meine Vorschläge vom 3.7.2011 an den 1. Vorsitzenden und an Dr. Hunzinger nicht beantwortet ?
- 7 H Warum bekomme ich Postzustellungsurkunden vom Denkmalamt Kreis Plön und Dr. Köster aus Kiel mit dem Verlangen ich soll etwas an der Mühle Kleine Mühlenstr. 41 unternehmen. ??.
- 7 I Ist dem Verein gar nicht bekannt, dass die Mühle Kl. Mühlenstr. Bruno Kallsen gehört ?.
- 7 J Ich beantrage Unterbrechung der Jahreshauptversammlung und Fortsetzung ab dem Tagesordnungspunkt 7 A - 7 J und der nachfolgenden Punkte 8 - 12 der Tagesordnung an einem anderen Tag fortzusetzen.

Anlage 2 zum Protokoll JHV 27.03.2012 Mühlenverein

Von: Hermann Stoltenberg [h.stoltenberg@stoltenberg-energie.de]
Gesendet: Sonntag, 11. März 2012 10:09
An: 'Hans-Herbert Buchholz'
Betreff: AW: Maßnahmen Schönberger Mühle/Aktivregion

Kennzeichnung: Zur Nachverfolgung
Kennzeichnungsstatus: Gekennzeichnet

Kategorien: Rote Kategorie

Sehr geehrter Herr Buchholz,
ich untersage Ihnen hiernit in einem Rundbrief an 12 Personen Unwahrheiten zu unterbreiten, bzw. mich in Misskredit zu bringen. Dafür gebe ich Ihnen eine Frist bis Montag, den 12.3.2012 18:00 Uhr. Wenn Sie bis dahin nicht Ihre Meinung widerrufen haben und entsprechend argumentieren, werde ich notwendigerweise eine strafewährte Unterlassungserklärung in Auftrag geben.
Hochachtungsvoll
Hermann Stoltenberg

Von: Hans-Herbert Buchholz [<mailto:hans.herbert@kielnet.net>]
Gesendet: Freitag, 9. März 2012 17:25
An: Stoltenberg, Hermann
Cc: 'Buchholz, Hans-Herbert'; Henning, Gisela; Jung, Dr. Eggert; Kleingarn, Cord; Sinjen, Markus; Stoltenberg, Uwe; Untiedt, Jochim
Betreff: Maßnahmen Schönberger Mühle/Aktivregion

Hallo Herr Stoltenberg,
Sie hatten schon zwei Mal die Frage nach Mitteln der „Aktivregion“ für die Mühle aufgeworfen. Ich hatte in den letzten Wochen Gelegenheit, mich ausführlich mit dem Thema zu beschäftigen.

Hier entsteht das gleiche Problem wie damals:

Durch die Ablehnung Ihrer Familie, Zuschussmittel fristgebunden im Grundbuch abzusichern, gingen rd. 30.000,00 EURO an Zuschüssen verloren und somit auch die neuen Fenster.
Die Eigenmittel des Mühlenvereins reichten gerade für die Reparaturen im Kappenbereich und neue Windrosenblätter.
Mittel der Aktivregion sind bei Gebäuden im Privateigentum auf 12 Jahre im Grundbuch abzusichern. Auch weitere Bedingungen werden im Falle Schönberger Mühle nicht erfüllt.

Mit freundlichem Gruß

Hans-Herbert Buchholz
1. Vorsitzender
Verein zur Erhaltung
Probsteier Windmühlen e.V.
Bahnhofstr. 25 C
24217 Schönberg
Tel. 04344-6351
Mob. 0170-9120390
Fax 04344-2310

Anlage 3 zum Protokoll JHV 27.03.2012

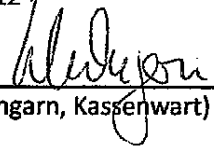
Verein zur Erhaltung Probsteier Windmühlen e.V.

Kassenbericht vom 01.01.2011 - 31.12.2011

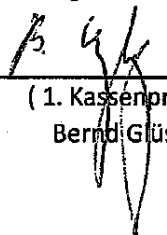
		<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
<i>Soll-Bestand:</i>			
Kassenbestand per	31.12.2010		15.929,77
1. Erträge/ Einnahmen			
a)	Mitgliedsbeiträge	1.253,00	
b	Spenden	2.079,04	
bb)	Sonderspende	-	
c	Zuschüsse	-	
d	Zinsen	82,26	
e)	Sonstiges	3.697,74	
	gesamt	7.112,04	7.112,04
2. Aufwendungen/ Ausgaben			
A)	Zinsen	-	
B)	Verwaltung (Bankgeb./Porto)	70,66	
C)	Versicherungen	2.057,25	
D)	Instandhaltung Mühle Krokau	3.049,34	
E)	Instandhaltung Mühle Schönberg	-	
F)	Werbung	423,01	
G)	Sonstiges	3.126,75	
	gesamt	8.727,01	8.727,01
Kassenbestand per	31.12.2011		14.314,80
<i>Ist-Bestand:</i>			
Kontokorrent lt. Auszug v.		30.12.2011 (Blatt 12/2)	241,15
Sparbuch lt. Buchsaldo			13.993,91
Wechselkasse, bar			79,74
			14.314,80
Differenz/ Fehlbetrag			0,00


Wisch, den 23.03.2012

Erstellt:


(Kleingarn, Kassenwart)

Geprüft und für richtig befunden:


(1. Kassenprüfer)
Bernd Glüsing


(2. Kassenprüfer)
Rolf Gehrmann